

Siegen

Besser ins Berufsleben starten mit der IG Metall Siegen

DER OJA UND DIE JAV Darum lohnt sich das Engagement im Ortsjugendausschuss (OJA) der Gewerkschaft sowie in der Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV) im Betrieb.

Schulabschluss absolviert, Ausbildungsplatz erkämpft, Etappenziel erreicht! Und nun? Fängt die Arbeit erst richtig an ... schaffen statt pauken, Kollegen statt Klasse, Ausbilderinnen statt Lehrer – aller Anfang ist schwer, der Start ins Berufslebens ist regelrecht ein Sprung ins kalte Wasser.

Diesen Sprung erleichtert die IG Metall Siegen. Der Ortsjugendaus-



schuss (OJA) der IG Metall, die Jugend- und Auszubildendenvertretungen (JAV) in den Betrieben und IG Metall Jugendsekretär Mats Kapteina

vertreten die Interessen der Auszubildenden und dual Studierenden und informieren die Berufsstarter über die Bedeutung und die Leistungen der IG Metall, von denen sie vom ersten Arbeitstag an profitieren.

»Arbeitnehmerrechte und gute Arbeitsbedingungen wie Einkommenssicherheit und 30 Urlaubstage sind keineswegs selbstverständlich, sondern wurden von der IG Metall und ihren Mitgliedern im Lauf der Zeit erkämpft. Dafür brauchen wir viele Mitglieder«, sagt der Jugendsekretär. Aus gutem Grund treten in vielen Betrieben in Siegen-Wittgenstein sehr viele Auszubildende und dual Studierende von Anfang an in die IG Metall ein. Wer möchte, kann auch gleich aktiv im OJA mitarbeiten.

»Bei individuellen Problemen und Fragen rund um den neuen Arbeitsplatz, den Betrieb und die Ausbildung stehen wir ebenfalls gerne bereit«, sagt Mats Kapteina. »Gerade in der Coronakrise hat die Ausbildung ziemlich gelitten. Wir machen uns dafür stark, dass dies kein Dauerzustand bleibt, die Qualität der Ausbildung wieder hergestellt und gehalten wird sowie die Zahl der Ausbildungsplätze wieder steigt.«

mats.kapteina@igmetall.de

DAS MOTIVIERT DIE IG METALL JUGEND ZU IHREM ENGAGEMENT

Hilfe erfahren und zurückgeben

»Als neuer Azubi wusste ich nicht, wie der Hase läuft und habe stark von der IG Metall profitiert. Ich habe dann auch direkt in der JAV mitgearbeitet, um die selbst erfarrene Hilfe zurückzugeben. Das Engagement, auch im OJA, ist sinnvoll, macht viel Freude und motiviert – auch wenn es unter den zuletzt erschwerten Bedingungen leider kaum möglich war, persönliche Kontakte zu knüpfen.«



Daniel Klaas, Harburg Freudenberger

Herausforderung Übernahme

»Ich bin gleich zu Beginn meiner Ausbildung in die JAV eingetreten, weil ich mich gerne für andere einsetze. Beson-



Frederik Patt, SMS

ders wichtig finde ich, alles dafür zu tun, die Übernahme nach der Ausbildung zu ermöglichen. Dies ist die zurzeit größte Herausforderung für uns. Im Gespräch bleiben – im Betrieb und in der IG Metall Jugend – hilft hier, Türen zu öffnen und anderen Chancen zu geben. Man bekommt mit, wo Stellen frei werden.«

Der Fisch lebt gut im Schwarm

»Ich habe als Schülerpraktikantin das erste Mal gestreikt, bin einfach mitgelaufen. Ich war gleich fasziniert. Als Auszubildende bin ich direkt in die IG Metall eingetreten, und ich rate jedem dazu. Warum? Ich möchte das veranschaulichen: Wir sind kleine Fische. Ein kleiner Fisch allein steht dem Hai, dem Arbeitgeber, ziemlich machtlos und verloren gegenüber. Nur im Schwarm kann er etwas entgegensetzen. Je größer der Schwarm, umso besser.«



Laura Kleinstück, SMS



Endlich wieder in der »realen« Welt

Der Ortsjugendausschuss (OJA) traf sich erstmals wieder in Präsenz. Das »Sommergrillen« wurde seinem Namen jedoch nur zur Hälfte gerecht. Wegen Regen in der Tiefgarage der IG Metall ließen die OJA-Mitglieder sich die Laune jedoch nicht verderben. Verschieben ging eh nicht, denn es gab auch ein wenig Arbeit: die Vorbereitung der OJA-Klausur Ende August und die weitere Jahresplanung. Übrigens: Vom 18. bis zum 21. Oktober steht das JAV I-Seminar auf dem Programm. Anmeldungen nimmt Jugendsekretär Mats Kapteina entgegen.

IG Metall Siegen, Impressum

Redaktion: Andree Jorgella (verantwortlich), Julia Montanus
Anschrift: IG Metall Siegen
Donnerscheidstraße 30, 57072 Siegen
Telefon: 0271 236 09-0, Fax: 0271 236 09-30
siegen@igmetall.de
igmetall-siegen.de